www.aidlingen.de

AIDLINGER NACHRICHTEN

Nummer 48
Mittwoch, 26. November
Jahrgang 2013

Amtsblatt
der Gemeinde
Aidlingen

Die Perle des Heckengäus

Senioren - aktiv leben in Aidlingen

Älter werden in unserer Gemeinde

Unter dem Motto “Gesund und aktiv leben in Aidlingen – auch im Alter” hat sich in Aidlingen ein Netzwerk mit zahlreichen Partnern gebildet, das für unsere älter werdende Bevölkerung Hilfe und Rat gleichermaßen anbietet. Um den Überblick über die vielfältigen Angebote transparenter zu gestalten, werden wir diese Übersicht monatlich in den Aidlinger Nachrichten abdrucken. Ich würde mich freuen, wenn Sie diesen neuen Service rege in Anspruch nehmen und bei Bedarf auch mit unseren Netzwerkpartnern und den Hilfsdiensten in Kontakt treten würden.

Herzlichst Ihr
Ekkehard Fauth,
Bürgermeister

Beratungsstellen

IAV-Stelle
Die Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle ist eine Beratungs- und Informationsstelle für hilfs- und pflegebedürftige Menschen.
Über die IAV-Stelle können Hilfen für den häuslichen Bereich vermittelt werden.
Die Beratung erfolgt unabhängig, vertraulich und kostenlos. Die IAV-Stelle befindet sich im Rathaus Aidlingen, Zimmer 27. Frau Kubin ist während der üblichen Öffnungszeiten und unter der Telefonnummer 07034 125-27 erreichbar.

Hospizgruppe Aidlingen-Dagersheim

Ökumenischer Hospizdienst

- Wir sind ausgebildete Begleiterinnen und Begleiter, die Angehörige unterstützen und Schwerkranke und Sterbende zu Hause oder im Alten- und Pflegeheim begleiten.
- Wir unterliegen der Schweigepflicht und arbeiten ehrenamtlich.

Wenn Sie Fragen haben oder uns in Anspruch nehmen möchten, wenden Sie sich an Frau Kubin im Rathaus Aidlingen, Tel.: 07034 125-27.

Das Krisentelefon 07031 663-3000

DAS KRISENTELEFON RICHTET SICH AN
- Pflegende Angehörige
- Seniorinnen und Senioren
- In der Altenarbeit Tätige

WIR UNTERSTÜTZEN SIE DURCH
- Beratung in kritischen Lebens- und Pflegesituationen
- Vermittlung von Gesprächskreisen für pflegende Angehörige und weiteren Angeboten im Rahmen der Altenhilfe
- Vermittlung an weiterführende Hilfen

SIE ERREICHEN UNS VON MONTAG BIS FREITAG VON 16-18 UHR UNTER DER TELEFONNUMMER 07031/663-3000
MONTAGS AUCH IN TÜRKISCHER SPRACHE

Landratsamt Sozialer Dienst

Landratsamt Böblingen / Amt für Soziales / Sozialer Dienst
Karin Roller, Tel. 07031-663-1279, E-Mail: k.roller@lrabb.de
Informationen über Sozialleistungen nach SGB XII wie Hilfe zu Lebensunterhalt, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, Hilfe zur Pflege.
Orientierungsberatung bei finanziellen und sozialen Schwierigkeiten für Personen ab 18 Jahren.

Kranken- und Altenpflegedienst

Diakoniestation Aidlingen
Kranken- und Altenpflege,
Hauswirtschaftlicher Dienst,
Nachbarschaftshilfe und weitere Leistungen
Pflegedienstleiter: Herr Peter Oestringer
Böblinger Straße 8, **Tel. 07034 993448**

Notfallhandy: 0172 7494288
Der Anrufbeantworter wird täglich mehrmals abgehört.
Sprechzeiten nach Vereinbarung.
Unsere Homepage: www.diakonie-aidlingen.de

Gesundheitszentrum Aidlingen
Häusliche Kranken- und Altenpflege
(Grundpflege, Wundversorgung,
Stoma u.a.), Alltagsbegleitung (Hauswirtschaftlicher Dienst, Demenz-Betreuung nach § 45b u.a.) Badstraße 8 (gegenüber vom Rathaus)
Pflegedienstleitung: Herr Patrick Wochele
Tel.: (07034) 2516-0 (tagsüber), Fax: (07034) 2516-18
Tel.: (07034) 2516-10 (Notfälle, 24 Std.)
E-Mail: pflege@gz-aidlingen.de
Homepage: www.gz-aidlingen.de

Rat & Tat

Wir unterstützen ehrenamtlich unsere älteren und alleinstehenden Mitbürger/-innen der Gesamtgemeinde Aidlingen.
Rufen Sie uns an, wir kommen und helfen.

Tel: G. Diehl 07034-8946 und W. Flender 07034-30547

richtig (gut) essen - gesund und fit bleiben – in jedem Alter

Sie gehören zu denen, die vom jungen bis ins hohe Alter körperlich und geistig gesund und fit bleiben wollen? - Sie können selber viel dafür tun!
Lassen Sie sich in Fragen der Gesundheit und Ernährung persönlich beraten oder begleiten – weil (fast) nichts wertvoller ist als gesund zu sein.

Dipl.oec.troph.Maria Pfingsten, Aidlingen
Gesundheits- und Ernährungsberatung
Tel.: 07034 – 270383
www.gutes-gewicht.de

Dienstleistungen

FEMA-Service

Ich bleib daheim
seniorenhaushalts
dienstleistungen

FEMA-Service Aidlingen, Dieter Mast, Tannenweg 19, 71134 Aidlingen, Tel. 07034 9422775 oder 0177 2175554
fema-service@seniorenhaushalt.org

Neu in Aidlingen!
Fahrdienstbegleitservice in die Geschäfte und zu den Behörden und Einrichtungen der Gesamtgemeinde Aidlingen mit dem **„Fema-Busle“,** Tel. 07034 9422775 oder 0177 2175554.

Seniorenfreundliche Handwerksbetriebe

Friseur:
Friseurteam Karin Windheim, Mühlgässle 10, Tel. 07034 61421

Glaser:
Wolfgang Gastel, Glasermeister, Badstr. 55, Tel. 07034 7016

Maler und Lackierer:
Jusztusz & Nietsch, Maler- und Lackierwerkstätte GbR, Hauptstr. 35, Tel. 07034 652076

Zimmerer:
Steffen Breymaier, Zimmerei, Tannenweg 10, Tel. 07034 257179

Haben Sie Interesse an der Auszeichnung „Seniorenfreundlicher Handwerksbetrieb“? Wenden Sie sich bitte an den Kreishandwerksmeister, Herrn Wolfgang Gastel, Tel. 07034 7016 oder an den Vorsitzenden des Kreisseniorenrates, Herrn Manfred Koebler, Tel. 07031 6631234.

Weitere Angebote der Kirchengemeinden, Volkshochschule und Vereine:

Seniorennachmittage, Kurse für Senioren (Sprachkurse, Schach, etc.), DRK-Mittagstisch, Sport- und Gymnastikangebote, Wanderungen usw. (Siehe entsprechende Rubrik im nichtamtlichen Teil des Mitteilungsblattes.)

Notdienste / Service

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Ärztliche Notfallpraxis im Krankenhaus Sindelfingen
Arthur-Gruber-Straße 70, 71065 Sindelfingen
Telefonnummer: 07031-98-13131
Die ärztliche Notfallpraxis ist samstags von 8.00 Uhr bis montags 8.00 Uhr und an Feiertagen (ab 20.00 Uhr zwingend mit telefonischer Voranmeldung) unter o.g. Telefonnummer erreichbar.

Kinderärztlicher Notfalldienst

Zentraler Kinderärztlicher Notdienst für den Kreis Böblingen:
Kinderklinik Böblingen, Bunsenstraße 120,
Telefon: 07031 6680
Samstag, Sonntag, Feiertage: ab 9:00 Uhr. Werktags (falls der eigene Kinderarzt nicht erreichbar ist): ab 19:30 Uhr. Telefonische Anmeldung nicht erforderlich.

Augenärztlicher Notdienst

Augenärztlicher Notdienst Kreis Böblingen
Zentrale Notfallrufnummer: 01805 344 533

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Den **zahnärztlichen Bereitschaftsdienst** für das Wochenende - 30. November/01. Dezember 2013 - erfragen Sie bitte im Notfall über **Tel. 0711 7877722.**

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Am Wochenende - **30. November/01. Dezember 2013** - hat die **Praxis Dr. Schaefers/Schott,** Wilhelm-Haspel-Straße 19, Sindelfingen, **Tel. 07031/876469** für **Hunde, Katzen und Heimtiere**, falls Haustierarzt nicht erreichbar **(telefonische Voranmeldung unbedingt erforderlich), Bereitschaftsdienst**.

Apothekenbereitschaftsdienst

Bereitschaft von 8:30 Uhr bis 8:30 Uhr (24-Stundendienst)

- **Donnerstag, 28. November 2013**
  Apotheke am Hasenplatz, Hindenburgstraße 38, Herrenberg
- **Freitag, 29. November 2013**
  Gäu-Apotheke, Bahnhofstraße 5, Nebringen
- **Samstag, 30. November 2013**
  Carmel-Apotheke, Hauptstraße 14, Nufringen
- **Sonntag, 1. Dezember 2013**
  Apotheke am Bahnhof, Bahnhofstraße 17, Herrenberg
- **Montag, 2. Dezember 2013**
  Markt-Apotheke, Bismarckstraße 39, Gärtringen
- **Dienstag, 3. Dezember 2013**
  Apotheke beim Rathaus, Königstraße 42, Ehningen
- **Mittwoch, 4. Dezember 2013**
  Bären-Apotheke Herrenberg, Hindenburgstraße 20, Herrenberg

Keine Gewähr für die Richtigkeit dieser Angaben.

Aidlinger Wochenmarkt

Jeden Samstag von 8.00 bis 12.00 Uhr auf dem Rathausplatz

Obst, Gemüse, Eier
Honig aus dem Heckengäu
Pflanzen und Schnittblumen
Schwarzwaldforelle und Lachsforelle - frisch und geräuchert

DRK-Ortsverein Aidlingen

Gemeinde Aidlingen

Die Perle des Heckengäus

Deutsches Rotes Kreuz

Aus Liebe zum Menschen.

Adventsfeier

für alle älteren Mitbürger/-innen

So. 01. Dez. 2013
ab 14.00 Uhr
Sonnenberghalle Aidlingen

Kuchen, Kerzenschein, Adventssingen – Sie sind alle herzlich eingeladen!

Beachten Sie dazu bitte die Veröffentlichungen des DRK-Ortsvereins Aidlingen in diesem Nachrichtenblatt unter „Vereinsnachrichten“

Foto: lomographic/photocase.com

Die Gemeindeverwaltung informiert

Altpapierabfuhr für Privathaushalte

Am **30. November 2013** wird die Altpapiersammlung vom **FSV Deufringen, Abteilung Tischtennis** durchgeführt. Die übers ganze Jahr verteilten Termine der Sammlung finden Sie auch im Abfallkalender gelb hinterlegt.
Die Altpapierabfuhr ist nur für **Privathaushalte** und nicht für andere Einrichtungen und Betriebe bestimmt.
Bei der Sammlung am Samstag muss die Altpapiertonne bis **spätestens 6.00 Uhr** am Abfuhrtag an die Straße gestellt werden. **Altpapier, das nach 6.00 Uhr bereitgestellt wird, kann evtl. nicht mehr mitgenommen werden.**

Sportlerehrung 2013

Auch im Jahr 2014 lädt die Gemeinde Aidlingen wieder zu einer Ehrung erfolgreicher Sportler des Jahres 2013 ein. Die Ehrung wird durchgeführt am – **Mittwoch, 19. März 2014, um 19.00 Uhr,** in der Sonnenberghalle Aidlingen.

So weit die Sportlerinnen und Sportler für einen örtlichen Verein starten, werden die zu Ehrenden von den Vereinen der Gemeinde gemeldet. Persönlichkeiten des Sports, die sich über den Rahmen ihres Vereins hinaus oder in anderer Weise besonders um den Sport in Aidlingen und im Land verdient gemacht haben, sind der Gemeindeverwaltung nicht in allen Fällen bekannt.

Es sollen geehrt werden:
a) Mannschaften, die in ihrer Klasse Meister wurden und in die nächst höhere Spielklasse aufsteigen; (Namen der Mannschaftsmitglieder, Trainer und Spielklasse),
b) Einzelsportler, die erreicht haben:
   - bei einer Kreis- oder Bezirksmeisterschaft einen 1. Platz
- bei württembergischen, baden-württembergischen, süddeutschen oder deutschen Meisterschaften den 1. bis 6. Platz; (Name, Sportart, Platzierung).

Wir bitten Sie deshalb, bis **31. Januar 2014** dem Bürgermeisteramt (Zimmer 21, Frau Walter) eine entsprechende Mitteilung zukommen zu lassen, damit auch in diesen Fällen die Erfolge bei der Sportlerehrung gewürdigt werden können und eine Ehrung erfolgen kann.
Bürgermeisteramt

Wo rohe Kräfte sinnlos walten...

Rechtzeitig vor der Wintersaison werden dort, wo bei Schneefall die Straßenränder nicht mehr deutlich zu erkennen sind, die Begrenzung der Straße mit Schneeleitstäben markiert. In der vergangenen Woche wurden auf der Gemeindeverbindungsstraße zwischen Deufringen und Lehenweiler die Schneeleitstäbe von Unbekannten herausgerissen, zerbrochen und auf die Straße geworfen. Dass ein derartiger Unsinn für Radfahrer, die bereits frühmorgens als Berufspendler unterwegs sind, fatale Folgen haben kann, versteht sich von selbst.
Derartige mutwillige Beschädigungen gefährden nicht nur Leib und Leben von Mitmenschen, sie verursachen der Gemeinde unnötige Kosten und belegen, dass die Täter offensichtlich keine besonderen „Leuchten“ gewesen sein können.

Saison für Diebe - Polizei gibt Tipps

Mit dem Einsetzen der kalten und dunklen Jahreszeit registriert auch die Polizei im Kreis leider wieder einmal eine deutliche Zunahme bei Einbruchsdelikten. Ein Trend, der sich auch regionsweit beobachten lässt. Alleine in den letzten drei Monaten sind über 100 Wohnungseinbrüche im Kreis Böblingen angezeigt worden. Fast die Hälfte des gesamten Vorjahres. Die Polizei betrachtet diese Entwicklung daher mit besonders großer Besorgnis, weswegen sie seit geraumer Zeit ihre Streifentätigkeit und Präsenz in betroffenen Bereichen im gesamten Kreisgebiet intensiviert hat.
Aber nicht nur die Polizei sondern jeder Einzelne kann zum Teil recht einfach zum Selbstschutz und zur Vorbeugung gegen solche Taten mitwirken und sein Eigenheim dementsprechend sicherer gestalten. Beim Einbruchsschutz gibt es ein breites Spektrum von Möglichkeiten, von Verhaltensempfehlungen, die Täter im Vorfeld vor einem Einbruch abschrecken können, bis hin zu mechanischen oder elektronischen Sicherungsvorrichtungen. Um sich hier umfassend informieren zu können, bietet die kriminalpolizeiliche Beratungsstelle der Polizeidirektion Böblingen unter 07031/13-2170 kostenlose Beratungen an; nach Terminvereinbarung auch gern bei den Interessierten zu Hause.
Verhaltenshinweise wie hier können schon den einen oder anderen ungebetenen Gast abschrecken:
-Fenster und Türen sollten beim Verlassen der Wohnung oder des Hauses verschlossen werden. Herunter gelassene Rollläden erhöhen den Einbruchsschutz in der Regel nochmals.
-Insbesondere in der Dämmerung und Dunkelheit empfiehlt es sich den Eindruck von „Leben“ in einem menschenleeren Haus/Wohnung zu erwecken. Das lässt sich mit vergleichsweise geringem Aufwand, mit einer über Zeitschaltuhren eingestellten Beleuchtung einrichten.
-Im Falle einer längeren Abwesenheit empfiehlt die Polizei darüber hinaus, eine Vertrauensperson mit dem täglichen Leeren des Briefkastens zu beauftragen. Ein voller Briefkasten signalisiert dem geschulten Ganovenauge: „Hier ist niemand zu Hause!“
-Generell gilt: Achten Sie – auch im Interesse der Nachbarschaft – auf verdächtige Autos und Personen im Wohngebiet. Nur ein sofortiger Anruf bei der Polizei kann im Idealfall zur Festnahme von vielleicht schon lange gesuchten Einbrechern führen.
Weitere Informationen finden Sie auch im Internet unter *www.k-einbruch.de* oder unter *www.polizei-beratung.de*

Amtliche Bekanntmachungen

GEMEINDE AIDLINGEN

E I N L A D U N G

zu der am Montag, dem 02.12.2013, um 17.00 Uhr, im Rathaus Aidlingen, Sitzungssaal, stattfindenden öffentlichen Sitzung des **Technischen Ausschusses des Gemeinderates.**

T a g e s o r d n u n g :
1. Abgabe einer Stellungnahme zu privaten Einzelbauvorhaben gegenüber der Baurechtsbehörde
   a) Bauvoranfrage zur Erstellung eines Gebäudes auf dem Grundstück Brettergässle 4 in Aidlingen
   b) Bauvoranfrage zum Bau einer Lärmschutzmauer und zur Änderung der Dachform bei der Garage auf dem Grundstück Böblinger Str. 46 in Aidlingen
   c) Bauvoranfrage zum Umbau des bestehenden Wohnhauses auf dem Grundstück Uhlandstr. 29 in Aidlingen
   d) Bauvoranfrage zur Erstellung einer Doppelgarage auf dem Grundstück Laidorf 10 in Deufringen
      - Erneute Beratung
   e) Bauantrag zum Bau eines Wohnhauses mit 5 Wohneinheiten auf dem Grundstück Brandgasse 4 in Aidlingen
      - Erneute Beratung
2. Verschiedenes

Aidlingen, den 25.11.2013

Bürgermeister
gez. Fauth

E I N L A D U N G

zu der am **Montag**, dem **2. Dezember 2013**, um **20:00 Uhr**, im Rathaus Aidlingen (Sitzungssaal), stattfindenden – öffentlichen – Sitzung des **Verwaltungsausschusses** des Gemeinderats.

T A G E S O R D N U N G :

1. Annahme von Spenden
2. Sonstiges

Aidlingen, den 22. November 2013 Bürgermeister
gez. Fauth

Öffnungszeiten

Rathaus Aidlingen	Tel. 07034 125-0
Internet-Adresse: www.aidlingen.de	Fax 07034 125-55
Montag - Freitag jeweils von	8.30 - 11.30 Uhr
Montag und Dienstag jeweils von	13.30 - 16.00 Uhr
Donnerstag	13.30 - 18.00 Uhr

Mittwoch- und Freitagnachmittag geschlossen

Bürgermeister Fauth:
Jederzeit nach Vereinbarung - Herzliche Einladung!

Bürgeramt:	Fax 07034 125-50
Montag und Donnerstag	7.00 - 18.00 Uhr
Dienstag	8.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch und Freitag	8.00 - 12.00 Uhr
Rathaus Deufringen	Tel. 07056 1284
Ortsvorsteherin Walz	
Donnerstag	17.00 - 18.00 Uhr
Rathaus Dachtel	Tel. 07056 2435
Ortsvorsteher Böhret	
Donnerstag	17.30 - 18.30 Uhr
Schulen	
Buchhaldenschule, Fax 653749	07034 4892
Schallenbergschule, Fax 4702	07056 2414
Sonnenbergschule mit Halle, Fax 31378	07034 4766
Kindergarten Sonnenberg	
Schwester Margarete Schmidt	07034 31271
Kindergarten Hinterhag	
Teamleitung	07034 31269
Storchennest	07034 6451936
Kindergarten Im Winkele	
Teamleitung	07034 655783
Häschengrube	07034 31268
Kindergarten "Am Schloss" Deufringen	
Teamleitung	07056 2208
Kindergarten Dachtel	
Teamleitung	07056 2548
Kindergarten Lehenweiler Margit Hartmann	07034 30401
Notar Paulus	
Tel. Voranmeldung unter	Tel. 07031 498031
VHS	Tel. 07034 993290
Hauptstr.15	Fax: 07034 993291
E-Mail: aidlingen@vhs-aktuell.de	
Dienstag und Donnerstag	10.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	10.00 - 12.00 Uhr
	15.00 - 17.00 Uhr

Ortsbücherei, Im Gässle 6, 71134 Aidlingen,

Telefon: 07034 62060
Öffnungszeiten:

montags	14.00 - 18.00 Uhr
dienstags	9.00 - 13.00 Uhr
mittwochs	9.00 - 13.00 Uhr
donnerstags	14.00 - 18.00 Uhr
freitags	15.00 - 19.00 Uhr
2. Samstag eines Monats	10.00 - 13.00 Uhr

Jugendcafé, Buchhaldenstraße 28,

71134 Aidlingen	07034 63670
Öffnungszeiten:	
Donnerstag:	16.00 - 22.00 Uhr
Freitag:	19.00 - 22.00 Uhr

Notrufe:

Polizeinotruf	110
Polizeiposten Maichingen	07031 204050
Polizeirevier Sindelfingen	07031 6970
Krankentransport (DRK)	07031 19222
Diakoniestation Aidlingen	07034 993448
Gesundheitszentrum Aidlingen	07034 2516-10
Feuer oder Feuermelder und Erste Hilfe, Rettungsdienst	112
Gas (EnBW Regional AG)	0800 3629447
Kabel BW	01805 888150
Strom (EnBW Regional AG)	0800 3629477
Wasserversorgung Aidlingen mit Ortsteilen: Wasserwerk "Rot"	
(während der Dienstzeit)	07034 63805
(außerhalb der Dienstzeit)	0163 8812534
Kläranlage	07034 30490
Rathaus Aidlingen	07034 125-0
	Fax 07034 125-55
Kriminalpolizei Böblingen	07031 1300
Informations- und Beratungstelefon häusliche Gewalt	07031 663-1331
MOBILE-Management von Beruf und Familie	07031 663-1928
Fledermaus oder anderes Wildtier gefunden? Lara Grolig	0160 97675925

Verkehrsüberwachung Gemeinde Aidlingen

Datum	Zeit	Straße	zulässige km/h	Fahrzeuge gesamt	zu schnell	%	max. kmh
7.11.13	14.28-16.58	K1063	70	543	13	2,4	90
7.11.13	17.34-20.15	Furtholz	30	251	19	7,6	52
10.11.13	16.34-20.32	Calwer Str.	30	192	31	16,1	50
14.11.13	13.47-15.31	Sonnenbergstr.	30	48	5	10,4	49
14.11.13	15.51-20.16	Hauptstr.	50	3.466	68	2	68
16.11.13	08.47-10.35	Hauptstr.	50	1.096	22	2	72
16.11.13	11.03-12.45	Gechinger Str.	50	497	11	2,2	65
16.11.13	13.28-15.25	K1063	70	364	21	5,7	96

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Aidlingen - Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033 525-0, Telefax-Nr. 07033 2048, www.nussbaummedien.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Ekkehard Fauth, Hauptstraße 6, 71134 Aidlingen - für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.
Anzeigenannahme: anzeigen.71263@nussbaummedien.de.
Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.
Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0 oder 6924-13. E-Mail: abonnenten@wdspressevertrieb.de
Internet: www.wdspressevertrieb.de

Bürgeramt

**Am Montag 02. Dezember 2013 ist das Bürgeramt wegen einer EDV Umstellung geschlossen.
Wir bitten um Ihr Verständnis.**

Ortschaftsverwaltung Deufringen

Bericht zur Sitzung des Ortschaftsrats Deufringen vom 14.11.2013

1. Vorstellung der Planung über den Bau eines Radrundkurses, eines so genannten „Pump-Tracks", durch das Jugendreferat Aidlingen

Zu diesem Tagesordnungspunkt konnte Ortsvorsteherin Walz Herrn Jugendreferent Joachim Rätz begrüßen.
Das Thema findet seinen Ursprung in dem Antrag einer Gruppe Dachteler Jugendlicher auf Bau einer Mountainbikestrecke. Der Antrag wurde im Frühjahr/Sommer 2013 an den Ortschaftsrat Dachtel gerichtet. Dieser entschied, nachdem auf Dachteler Gemarkung kein entsprechendes Grundstück gefunden wurde, das Thema an den Ortschaftsrat Deufringen zu verweisen, verbunden mit der Empfehlung, eine solche Strecke im Bereich Hasenäcker anzulegen, zwischen Sportgelände und Waldkindergarten.
Herr Rätz erläuterte dem Gremium worum es sich bei einem so genannten Pump-Track handelt. Es wird hierzu ein hügeliger Rundkurs angelegt, welcher ein Fahrradfahren ohne den Einsatz der Pedale und lediglich mit Gewichtsverlagerungen ermöglicht. Das Fahren auf einer solchen Strecke ist sehr anstrengend und erfordert ein hohes Maß an Beherrschung des Fahrgerätes.
Das ebenfalls vom Ortschaftsrat in diesem Bereich geplante Kleinspielfeld hätte neben einem Pump-Track Platz. Sollte die Anlage irgendwann nicht mehr genutzt werden, so könnte sie mit wenig Aufwand wieder beseitigt werden.
Die Jugendlichen würden das Projekt unter der Federführung des Jugendreferats in Eigenregie umsetzen und betreuen. Lediglich das Grundstück und ein bis zwei LKW-Ladungen lehmiger Erde wären seitens der Gemeinde erforderlich. Im Rahmen des Baus der Anlage wird eine Person aus Gechingen mit hinzugezogen, welche über Erfahrungen mit einem derartigen Pump-Track verfügt.
Eine Haftung der Gemeinde wird durch ein Hinweisschild ausgeschlossen, d.h. die Nutzung erfolgt auf eigene Gefahr. Es wird darüber hinaus jedoch rein vorsorglich geprüft, ob die Anlage in die Sportstättenversicherung der Gemeinde mit aufgenommen wird.
Mit dem Bau der Anlage könnte im Frühjahr 2014 begonnen werden.
Das Gremium sprach sich für das Projekt aus und es erging einstimmig der **Beschluss:**
Im Bereich Hasenäcker, zwischen Sportgelände und Waldkindergarten, kann unter Federführung des Jugendreferats und in Eigenregie der Nutzer ein so genannter Pump-Track angelegt werden. Die Gemeinde wird das Grundstück und ein bis zwei LKW-Ladungen Erde zur Verfügung stellen.

2. Bebauung des gemeindeeigenen Grundstücks Flst. Nr. 2370 im Baugebiet Berg/Laidorf
– Erneute Beratung, Vorstellung von weiteren Planungsvarianten

Das bereits in den Sitzungen vom 06.06.2013 und 04.07.2013 behandelte Thema wurde erneut beraten. Dem Gemeinderat wurde in der Sitzung vom 04.07. empfohlen, das Grundstück zu verkaufen, um es einer Wohnbebauung zuzuführen.
Zu diesem Thema konnte Ortsvorsteherin Walz abermals Herrn Architekt Eisenhardt begrüßen, welcher im Vorfeld die bisherigen Planungsvarianten überarbeitete und um neue Varianten ergänzte.
Die Planung wurde vor dem Hintergrund der Vorgaben des Bebauungsplans nochmals überprüft. Herr Eisenhardt erklärte, den Vorgaben würde entsprochen.
Er präsentierte dem Gremium nochmals die bisherigen Pläne. Zwei weitere, neue Varianten (insgesamt somit fünf) enthielten im Gegensatz zu den bisherigen Varianten nicht drei sondern jeweils nur noch zwei Gebäude, zum einen zwei Doppelhäuser und zum anderen zwei Einzelhäuser. Beide Varianten würden sich ebenfalls gut in die umliegende Bebauung einfügen.
Die unterhalb des Flst. 2370 vorhandenen Grundstücke (Nr. 153 und 154) wurden in einer weiteren Planungsvariante mit einbezogen. Beide Grundstücke könnten über die Wendeplatte Weingärten erschlossen und mit jeweils einem Gebäude bebaut werden. Das Grundstück 154 gehört der Gemeinde, bei einer weiterführenden Nutzung müsste dem ehemaligen Eigentümer zeitlich befristet ein Ausgleich gezahlt werden. Das Flurstück 153 ist in Privatbesitz, an den Eigentümer müsste herangetreten werden. Bei den Grundstücken würden - sollte eine Miteinbeziehung in die Bebauung erfolgen - entsprechende Erschließungsbeiträge entrichtet werden müssen. Eine Umlegung würde entsprechend wie bei allen anderen Grundstücken im Baugebiet erfolgen.
Das Gremium diskutierte den Sachverhalt, bis schließlich aus Mitte des Rats der Antrag auf Abstimmung in der Sache gestellt wurde.
Bei 7 Ja-Stimmen und einer Enthaltung erging der **Beschluss:** Die Grundstücke Flst. 153 und 154 sollen - bei Interesse des Eigentümers Flst. 153 - in den Bebauungsplan mit einbezogen werden.

3. Bebauungsplanverfahren Schuppengebiet Deufringen - Vorstellung von Planungsvarianten

Vom Ortschaftsrat wurde in der Vergangenheit der Beschluss getroffen, im Gärtringer Tal südlich des Gewerbegebiets und entlang des Hardtheimer Wegs im Bebauungsplan ein „Sondergebiet Geräteschuppen" auszuweisen um den Bedarf der Bevölkerung, auch im Hinblick auf die Ortskernsanierung, zu decken.
Zu diesem Thema konnte Ortsvorsteherin Walz Herrn Vermessungstechniker Böhret begrüßen, welcher im Vorfeld drei verschiedene Planungsvarianten erarbeitete und dem Gremium präsentierte.
Das Gebiet könnte auf den Flst. 1472, 1473, 1476 und teilweise auf Flst. 1436 angelegt werden.
Das gesamte Gebiet hätte eine Länge von etwa 100 Metern und eine Breite von etwa 25 - 35 Metern.
In einer Linie entlang des Hardtheimer Wegs wären Einzel-, Doppel- und teilweise auch Dreifachscheunen möglich, je nach Planungsvariante. Die vorgestellten Varianten 1 und 1a enthalten zusammenhängende Scheunengrundstücke, in Variante 2 sind von der Talseite her drei Stichwege zwischen bzw. neben den Scheunen vorgesehen. Die Scheunen dürfen ausschließlich für landwirtschaftliche Zwecke genutzt werden.
Eine Erschließung könnte von der Talseite her erfolgen, allerdings wär auch eine Zufahrt vom Hardtheimer Weg aus möglich. Da das Gelände jedoch relativ steil ist, der Höhenunterschied beträgt ca. 6-7 Meter, muss dies noch genauer geprüft werden.
Es erging nach Diskussion der verschiedenen Pläne bei 7 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme der **Beschluss:** Die von Herrn Böhret erstellten Planungsvarianten 1 und 1a sollen weiter verfolgt werden.
Ortsvorsteherin Walz erläuterte dem Gremium, dass es bereits Anfragen für Schuppen gibt. Im Ortschaftsrat bestand Einigkeit, dass die Vergabekriterien und Nutzungsvorgaben in einer der nächsten Sitzungen festgelegt werden sollen.

4. Künftige Obdachlosen- und Asylbewerberunterbringung Hardtheimer Weg 5 - Sachstandsbericht

Am 07.02.2013 beschloss der Ortschaftsrat die Empfehlung an den Gemeinderat, dass die Obdachlosen- und Asylbewerberunterkünfte auf dem Grundstück Hardtheimer Weg 5 gebaut werden sollen.
Herr Schleeh von der Gemeindeverwaltung legte dem Gremium den Sachstand dar.
Die bisherige Unterbringung in der Talstraße in Aidlingen kann zukünftig nicht mehr weiter geführt werden. Bereits seit längerer Zeit wird das im Außenbereich stehende Gebäude von der Baurechtsbehörde des Landratsamts lediglich gedul-

det und wird in absehbarer Zeit entfernt werden müssen. Die ursprüngliche Baugenehmigung war lediglich auf 10 Jahre befristet, eine Verlängerung wurde seitens des Landratsamts abgelehnt.
Nach intensiver Suche im Gemeindegebiet und aufgrund fehlender Alternativen fiel der Fokus auf das Grundstück Hardtheimer Weg 5.
Gemäß aktueller Rechtsprechung ist der Bau eines Gebäudes zur Obdachlosen- und Asylbewerberunterbringung in einem Gewerbegebiet (Hardtheimer Weg 5) nicht zulässig. Das dauerhafte Wohnen - ausgenommen von zum Beispiel Betriebsinhabern in ihren Gewerbegebäuden - ist dort grundsätzlich nicht erlaubt. Eine Befreiung von diesen Vorgaben scheidet aus, soweit andere (Wohn-)Grundstücke in der Gemeinde vorhanden sind. In Betracht kommt jedoch eine Bebauungsplanänderung in Form der Änderung des Gewerbegebiets in ein Mischgebiet. Dort wiederum wäre dann das dauerhafte Wohnen zulässig.
Aus der Mitte des Gremiums wurde die Unterbringung von Obdachlosen- und Asylbewerbern in einem Gewerbe- bzw. Mischgebiet als menschenunwürdig bezeichnet. Dies würde dem Gedanken der Integration zuwider laufen. Vorzuziehen wäre in jedem Fall ein Standort in einem Wohngebiet.
Der Plan liegt derzeit öffentlich aus und kann bis zum 11.12.2013 eingesehen werden.

5. Haushaltsmittelanmeldung für 2014

Der Ortschaftsrat diskutierte ausführlich über verschiedene Maßnahmen, welche im Rahmen der Haushaltsmittelanmeldung für das Jahr 2014 in Betracht kommen und dem Gemeinderat empfohlen werden.
Über folgende Mittelanmeldungen wurde abgestimmt:

- Mittel für die Sanierung der „Alten Schmiede“ Die im Haushaltsplan eingestellten 30.000 € sollen stehen gelassen werden, ohne zusätzliche Mittel *(einstimmig)*
- Bereitstellung weiterer Mittel für die Ortskernsanierung Deufringen II *(einstimmig)*
- Radweg nach Gechingen im mittelfristigen Haushaltsplan bereitstellen, 200.000 € *(7+, 1 Enth.)*
- Weitere Mittel für künftiges Schuppengebiet *(7+, 1-)*
- Sanierung der Stützmauer entlang des Bergwegs (talseitig) *(einstimmig)*
- Alter Friedhof Deufringen - Natursteinmauer instand setzen und Vorschläge für eine Umgestaltung einholen in Abstimmung mit dem Denkmalamt; Planungskosten i.H.v. 5.000 € *(einstimmig)*
- Rasenbeet, Parkplatz entlang der Gechinger Str. (gegenüber Bäck. Jauß) Umgestaltung; 1.000 € *(7+, 1-)*
- Umgestaltung bzw. Neugestaltung des Spielplatzes zwischen Gechinger Str. und Kreuzstraße beim Brückle, Mittel für ein Spielgerät bereitstellen (10.000,00 €) *(6+, 2-)*
- Weitere Mittel für Kleinspielfeld / Hasenäcker; 15.000 €/Jahr *(einstimmig)*
- Schloss Renovierungsarbeiten außen; Fassade, Dachziegel, Dachrinne
  Haupteingangstor erneuern oder reparieren; in Abstimmung mit dem Denkmalamt; 170.000 € wurden angemeldet *(einstimmig)*
- Mittel für Hochwasserschutzmaßnahmen im Ortskern und außerhalb; 500.000 € *(7+, 1 Enth.)*
- Mittel zur Erstellung eines Beleuchtungskonzepts für das Schloss; Planungskosten i.H.v. 5.000 € *(5+, 2-, 1 Enth.)*
- Mittel für Weihnachtsbeleuchtung im Ortskern, 2.000 € *(6+, 2-, bei diesem Thema wurde der Mehrheit des Gremiums entgegnet, dass die Mittel besser gespart werden sollten)*
- Ausbau des Feldwegs vom Wegzeiger Richtung Hardthäusle

Der Ortschaftsrat diskutierte in diesem Zusammenhang allgemein über den Ausbau bzw. die Verbreiterung der Feldwege. Für die immer breiter und schwerer werdenden landwirtschaftlichen Fahrzeuge sind viele Feldwege zu schmal bzw. nicht stabil genug. Insbesondere die Ränder werden in Mitleidenschaft gezogen.
Der Rat beschloss bei 6 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen, dass vorerst eine allgemeine Konzeption für den Ausbau der Feldwege erstellt werden soll.

6. Bekanntgaben und Verschiedenes

- Eine kleine Gruppe aus der Bevölkerung möchte im Sommer eine Hocketse im Schlosshof veranstalten. Seit geraumer Zeit würde in Deufringen nichts mehr stattfinden. Geplant ist die Veranstaltung am 21.06.2014 unter der Schirmherrschaft des Ortschaftsrats. Die Hocketse soll in einem kleineren Rahmen stattfinden.
- Für den Spielplatz in der Ortsmitte am Brückle wird Jugendreferent Joachim Rätz eine Konzeption erstellen.
- Ortsvorsteherin Walz und ihr Stellvertreter Ortschaftsrat Paterno werden sich die in der letzten Sitzung angesprochenen öffentlichen Bänke, bei welchen eventuell die Herstellung der Barrierefreiheit sinnvoll ist, anschauen.
- Der Kompostplatz auf dem alten Friedhof wird entfernt.
- Verbandsbaumeister Rau legte dem Gremium seine Pläne für das Anlegen von 16 Baumgräbern auf dem Friedhof Deufringen dar. Hierzu werden zwei Bäume gepflanzt, für jeweils acht Gräber.
- Die nächste Sitzung des Ortschaftsrats findet am 19.12.2013 statt und wird bereits um 19 Uhr beginnen.
- Bei einer Veranstaltung ist ein Gast auf der Treppe im Turm gestürzt. Die Markierung auf der Treppenstufe soll auch von oben sichtbar gemacht werden.
- Bezüglich der Parksituation im Schlosshof wird Frau Walz klären, ob die Pflanzenkübel vor der Kirche so platziert werden können, dass ein Parken an der Engstelle nicht mehr möglich ist.
- Es wurde kurz andiskutiert, die relativ engen Parkplätze im Bereich der Schlosshofzufahrt zu verbreitern. Der Gedanke wurde jedoch wieder verworfen, da ohnehin schon zu wenige Parkplätze vorhanden sind.
- Es wurde angeregt, auf der Internetseite der Gemeinde für Veranstaltungen im Schloss einen Plan für Alternativparkplätze im Ortsgebiet zu hinterlegen.
- Immer häufiger werden Plakate an das Schlosstor oder den Eingang zum Turm gehängt.
  Die verwendeten Klebestreifen hinterlassen hin und wieder schwer entfernbare Spuren. Dies sollte unterbunden werden.
  In diesem Zusammenhang wurde für sinnvoll erachtet, die Plakatwand neben der alten Schmiede zu erneuern bzw. wieder in einen besseren Zustand zu bringen.
- Verbandsbaumeister Rau wurde darauf hingewiesen, dass sich auf dem neuen Friedhof im Bereich der Gießkannen häufig ein Sumpf bilden würde. Hier wäre eine Lösung beispielsweise in Form eines festen Belags wünschenswert.

Ortschaftsverwaltung Dachtel

Neues aus dem Dachteler Backhaus.....

Das Dachteler Backhaus ist um eine neue, großartige Attraktion reicher. Die in Dachtel ansässige Firma "Erbele Stein- und Fassadenschutz GmbH" spendet für das Dachteler Backhaus eine neue Teigmaschine, die der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt wird. Es wird dann ein Leichtes sein in einem Durchgang 15 kg Teig herzustellen.
Die Teigmaschine kann, wie die Backstellen auch, einfach bei mir mitbestellt werden. Wannen für den Teig, Teigschaber sowie Reinigungsmaterial usw. werden auch zur Verfügung stehen.

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen am Samstag den 14. Dezember ab 14:00 Uhr zur Einweihung, Vorführung und Einweisung der Teigmaschine. Natürlichen werden wir auch einen Ofen anfeuern und verschiedene Köstlichkeiten anbieten. Die Teigmaschine steht dann ab sofort zur Verfügung und kann noch rechtzeitig ins Weihnachtsbacken eingebunden werden.

Ein herzliches Dankeschön an die Firma "Erbele Stein- und Fassadenschutz GmbH" für diese tolle Spende an die Bevölkerung.

Joachim Obenaus, Backhausverwalter.

E i n l a d u n g

zu der am Donnerstag, dem **05. Dezember 2013**, um 20.00 Uhr im Paul-Wirth-Bürgerhaus (Vereinsraum) stattfindenden öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrats Dachtel.

Tagesordnung

1. Bürgerfragestunde
2. Antrag des Schwarzwaldvereins auf Nutzung des Rathausgartens durch die Vereinsjugend
3. Haushaltsmittelanmeldung 2014
4. Bekanntgaben und Verschiedenes

Ortsvorsteher
Ralf Böhret

Fundsachen

Folgende Gegenstände wurden gefunden und können im Rathaus Aidlingen, Bürgeramt, abgeholt werden:
1 Armbanduhr

Verschenkbörse

- Verschenken statt wegwerfen -
Der Gemeindeverwaltung sind nachfolgende Gegenstände zur kostenlosen Abgabe gemeldet worden. Wenn Sie Interesse haben, setzen Sie sich bitte mit der entsprechenden Telefonnummer in Verbindung.

288/2013	Fernseher	07034/654747
294/2013	Röhrenfernseher "Panasonic", 50 cm Bilddiagonale	0176 91468639
295/2013	Elek. Speicherschreibmaschine Olympia Professional220	07034/5569
300/2013	Kleiderstange mit Gestell (weiß)	07034/238725
301/2013	Dreistrahlige Wohnzimmerlampe, Holz/Glas	07034/7048
302/2013	2 Grableuchten aus Glas	07034/7048
311/2013	Schreibmaschine "Monika elektrik"	07056/5569
312/2013	Poltermaterial (verschiedene Waschbecken)	07056/2955
313/2013	Farbfernseher "Thomson" mit Fernbedienung	07034/251333
314/2013	Winterreifen mit Stahlfelgen, 185/65 R 15	07034/251333
315/2013	Schaumstoffmatratze 1,90m x 0,90m, ohne Überzug	07034/5902
316/2013	Couchgarnitur schwarz, 1-2-3-Sitzer	07034/62619
317/2013	Couchtisch Glas 1,60 x 1 m	07034/62619
318/2013	runder Tisch, 4 Stühle, schwarz	07034/62619
319/2013	2 schmalere Schrankelemente m. Fernsehunterschrank	07034/62619
320/2013	Röhrenfernseher, Farbe	07034/62619
321/2013	Waschmaschine	07034/62619
322/2013	Ablufttrockner	07034/62619
323/2013	Gefrierschrank	07034/62619
324/2013	div. Campingtöpfe und -pfannen, Besteck, 2 Wasserkessel	07034/62619
325/2013	Kinderautositz, 9-18 kg	07034/8029
326/2013	3-Sitzer Couch u. dazugeh. Fernsehsessel (elektr.)	07034/8320
328/2013	Privileg Waschmaschine, eingeschränkt funktionsfähig	07034/657061
329/2013	Sofarundecke, rot	0171 3334326
330/2013	Einbaubackofen, Miele	07034/61649
331/2013	Marmeladegläser (sortiert) und kleine Flaschen	07056/4567
332/2013	Philips UVA Solarium 60 x 40 cm, ca. 10 Std.benutzt	07034/4746
333/2013	ein Paar Minilautsprecher ohne Stecker	07034/7987
334/2013	Thermoskanne	07034/7987
335/2013	Fahrzeugabdeckplane f. Mercedes B-Klasse	07034/7987
336/2013	2 Ein-Tagesrucksäcke	07034/7987
337/2013	elektr. Schreibmaschine, Olympia	07034/7987
338/2013	elektr. Kleiderbürste	07034/7987
339/2013	Blumentöpfe u.Tröge, versch. Größen u.Qualitäten	07034/62042
340/2013	Flachbettscanner HP Scan Jet 4200 c	0160-5022025
341/2013	Faxgerät T Fax 36l	0160-5022025

Sollten auch Sie etwas zu verschenken haben, das andernfalls auf dem Sperrmüll landen würde, erreichen Sie uns unter 07034/1250 oder per E-Mail unter buergeramt@aidlingen.de.
Alle Artikel, die bis spätestens Montag, 8.00 Uhr, mitgeteilt werden, erscheinen im nächsten Mitteilungsblatt.
Die Veröffentlichung ist kostenlos.
Bitte melden Sie sich auch dann wieder, wenn der Gegenstand verschenkt wurde.
Tiere können in der Verschenkbörse nicht angeboten werden.

Wertstoffhof Aidlingen

Öffnungszeiten:

Mittwoch und Freitag	**15.00 - 18.00 Uhr**
Samstag	**9.00 - 15.00 Uhr**

Tannenweg 32, 71134 Aidlingen

Landratsamt informiert

Impressionen aus dem Heckengäu 2014

Neuer Wandkalender erhältlich

Auch für das kommende Jahr gibt es wieder einen wunderschönen DinA3-Wandkalender aus dem Heckengäu! Diesmal ist das Kalenderwerk eine Kooperation mit den Heckengäu-Naturführern und enthält 12 Rundwandervorschläge, bei denen sich das Heckengäu kennen lernen lässt. Die stimmungsvollen Naturaufnahmen stammen jeweils von der dazu thematisierten Wanderung; die Wanderbeschreibung mit allen Informationen ist auf der Rückseite des Kalenderblatts abgedruckt.
Weite Ausblicke vom Egenhäuser Kapf, ganz im Süden des Heckengäu-Gebiets, Wacholderheiden und Streuobstwiesen entlang verwunschener Pfade im Herzen des Heckengäus oder Steillagenweinbau ganz im Norden bei Vaihingen/Enz. Eine Wanderung ist schöner als die andere, und alle sind zu jeder Jahreszeit ein Genuss. Insgesamt ein gelungenes Kalenderwerk zum Anschauen und als Anregung für den nächsten Ausflug.
Alle Wandertipps sind übrigens auch digital abrufbar oder via App direkt aufs Smartphone zu laden. Informationen dazu, und zum Kalender, unter www.heckengäu-natur-nah.de.
Der Kalender kostet 9 Euro. Er ist an der Infotheke des Landratsamts Böblingen erhältlich oder kann unter Tel. 07031 / 663-2380 oder E-Mail s.piesch@lrabb.de auch bestellt werden. Kosten für Verpackung und Versand dann 3 Euro.
Ebenfalls erhältlich ist der Kalender beim Rathaus Aidlingen, Bürgeramt, Hauptstraße 6, 71134 Aidlingen.

Jugendreferat

Öffnungszeiten des Jugendcafé Aidlingen

Donnerstag: 16.00 – 22.00 Uhr
Freitag: 19.00 – 22.00 Uhr
An Feiertagen bleibt das Jugendcafé geschlossen

Hier könnt ihr
euch treffen, quatschen, in gemütlichen Räumen abhängen oder auch Playstation, Wii, Tischkicker, Billard und Brettspiele spielen

Hier gibt es
nette Leute, Musikvideos oder Sportevents auf Großleinwand, Getränke & Snacks zu fairen Preisen, eine Internet-Ecke, klasse Discos und Partys und bei Bedarf Jugendberatung gleich vor Ort
Schau doch mal rein, wir freuen uns auf dich
Tanja & Jo

Ortsbücherei

Geschenk-Tipps zur Weihnachtszeit

Kinder- und Jugendbücher

Verschenken Sie auch so gerne Bücher? Dann sind Sie bei uns ganz genau richtig!
Auch dieses Jahr wird der Aidlinger Buchhändler Andreas Heßelmann wieder Neuerscheinungen vorstellen, die sich von der riesigen Masse an neuen Büchern abheben. Das Augenmerk richtet er dabei auf neue Kinder- und Jugendbücher, aber seien Sie sich sicher, dass wie immer auch der eine oder andere Roman-Tipp dabei sein wird!

Am
Mittwoch, 4.12.2013, 20 Uhr
würden wir Sie gerne in der Ortsbücherei begrüßen.
Selbstverständlich halten wir wie gewohnt Punsch und Gebäck für Sie bereit.
Zur besseren Planung ist eine vorherige Anmeldung hilfreich, aber auch Kurzentschlossene sind wie immer herzlich willkommen.

Kindergärten

Kindergarten Sonnenberg

Kindergarten am Schloss

Selbstgemachte Schokoladenfrüchte und gebrannte Mandeln!
Der „Kindergarten am Schloss“ möchte Sie auch dieses Jahr
auf dem Aidlinger Weihnachtsmarkt mit seinen in liebevoller Handarbeit hergestellten **Schokoladenfrüchte** und **gebrannten Mandeln** verwöhnen!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch an unserem Stand.
Auf ein Wiedersehen am 07. Dezember 2013
auf dem Aidlinger Weihnachtsmarkt!

Waldkindergarten Aidlingen e.V.

Aus dem Tagebuch der Waldwichtel
Kommt wir woll‘n Laterne laufen …
Am vergangenen Mittwoch trafen sich die Waldwichtel zum alljährlichen Laternenfest.
Das Nieselwetter konnte uns nicht davon abhalten um 16 Uhr am Niederseilparcours mit einem großen Feuer(an dieser Stelle nochmals herzlichen Dank an Falk), Stockbrot, Würstchen, Zimtschnecken und einer Tasse heißen Punsch unser Fest zu beginnen.
Als es langsam dämmerte führte uns ein Lichterweg ein Stück in den Wald hinein,wo uns das Figurenspiel vom „Hirtenjungen und seinen Schafen“ erwartete.
Anschließend machten wir uns alle mit unseren leuchtenden Laternen auf, zu einer großen Runde durch den Nächstenwald. Immer wieder zeigten uns Kerzen am Waldboden die Stellen an, an denen wir zum gemeinsamen Singen Halt machten. Viele fröhliche Lieder tönten durch den finsteren Wald und hätten wir unsere Laternen nicht gehabt, hätten wir uns vielleicht sogar verlaufen …
Demnächst steht der Aidlinger Weihnachtsmarkt an und in der „Waldwichtelwerkstatt“ wird eifrig gewerkelt … Wir kleinen Wichtel haben in der vergangenen Woche Tontöpfe mit Vogelfutter befüllt. Eifrig wurde Fett geschmolzen und Vogelfutter eingerührt. Das kalte Wetter kam uns zugute und das Fett wurde bald wieder hart. So konnten wir mit Löffeln die Masse in die kleinen Töpfe füllen, mit Reisigund einem bunten Bändernverzieren.
Also nicht verpassen: An unserem Stand am Weihnachtsmarkt gibt’s Futterglocken für die Vögel und viele, viele andere schöne Dinge!
Eure Waldwichtel
Sollten Sie Interesse oder Fragen zu unserem Waldkindergarten haben, informieren wir Sie gerne. Ansprechpartner: Sybille Reichow, Tel. 07034 9421513, Angela Steinert, Tel. 07056 927197.
www.waldkindergarten-aidlingen.de

Schulen

Buchhalden-Grundschule Aidlingen

„Heckengäutag der zweiten Klassen der Buchhaldenschule“

„Oh, welch ein Tag, so wunderschön wie heute…“
Den Zweitklässlern aus der Buchhaldenschule war es vergönnt, einen goldenen Herbsttag zu erleben, fast wie aus dem Bilderbuch.
Zusammen mit Frau Frenzel, unserer kompetenten Heckengäuführerin, zogen unsere kleinen Pioniere los, um „die Perle des Heckengäus“ zu entdecken.
Gleich einem Tiefseetaucher „tauchten sie ein“ in die Stille des Waldes und ergötzten sich an den überaus vielfältigen Farben und Formen eines, von der Sonne beschienenen, Herbstwaldes.
Auf einem schmalen Trampelpfad in Richtung Häckselplatz begann unsere Expedition ins Reich der (Wald-)Tiere, angeführt von Frau Frenzel, die schon seit einigen Jahren „ihre Spuren hinterlassen“ und uns den Weg durch das Dickicht gezeigt hatte.
Eine kurze Verschnaufpause gab es „über den Dächern von Aidlingen“, so dass die Kinder wie mit Adleraugen aus der Vogelperspektive zeigen konnten, wo sie zu Hause sind.
Weiterhin hieß es „Augen auf !“ und die Frage stand im Raum: „Welches Blatt gehört zu welchem Baum?“
Auf sehr spielerische und spannende Weise wurde unser Wissenshorizont erweitert. So gab es zum Beispiel ein Wett-

spiel in zwei Gruppen, in dem Blätter und Früchte desselben Baumes möglichst schnell zugeordnet werden mussten.
Auch war unsere Phantasie gefragt, als Eichelhäher und als Eichhörnchen fleißig Eicheln zu sammeln und zu verstecken, um falls es in einem „harten Winter hart auf hart käme“, entsprechend vorbereitet zu sein. Welch ein Pech, wenn man dann seine Vorräte nicht mehr wieder fand.

Doch nicht nur diese beiden Tiere, sondern auch andere, wie z.B. das Reh oder das Wildschwein müssen sich auf den Winter vorbereiten.
Ein erstes „Vertrautwerden“ mit einem Wildschwein fand in Form einer „Wildschwein-Atrappe“ aus Holz statt.
Um jedoch die tatsächlichen Größenverhältnisse eines ausgewachsenen Ebers zu demonstrieren, ohne dabei eine persönliche Begegnung zu provozieren, entdeckten unsere jungen Waldforscher unter dichtem Laub einen Sack, in dem das Fell eines Wildschweins versteckt war.
Mit Hingabe und mit Begeisterung wurden die Borsten des, in diesem Fall so harmlosen, Borstentiers gestreichelt.

Unter dem Aspekt: „Learning by doing“ bildete den krönenden Abschluss die Aufgabe in Kleingruppen einen Unterschlupf für den Igel mit den Materialien des Waldes zu bauen.

Der Phantasie waren auch hier wieder keine Grenzen gesetzt und es entstanden dabei die einfallsreichsten und unterschiedlichsten „Igel-Überwinterungsquartiere.“
Es war für uns alle ein Tag, wie er wirklich nicht schöner hätte sein können!

Wir bedanken uns bei Frau Frenzel für diesen so abwechslungsreichen und interessanten Waldtag, sowie bei der Gemeinde Aidlingen, die uns durch ihren großzügigen Zuschuss solch eine Unternehmung noch leichter ermöglicht hat! Vielen Dank!

Frau Bahlinger/ Frau Benzinger (Klassenlehrerinnen)

Volkshochschule

vhs. Böblingen - Sindelfingen Außenstelle Aidlingen

Hauptstr. 15
Telefon 07034 993290, Fax 07034 993291
E-Mail: aidlingen@vhs-aktuell.de
Mi und Do 10.00-12.00 Uhr
Mi 10.00-12.00 Uhr, 15.00-17.00 Uhr

vhs.KINDERTREFF
Der vhs.Kindertreff ist ein kostenloses Angebot für Kinder im Grundschulalter. Kommt einfach vorbei und habt Spaß am gemeinsamen Spielen und Basteln. Wir treffen uns am Freitag, den **29. November**, von 16.00-17.30 Uhr in der Volkshochschule **Aidlingen**, Raum 02 und freuen uns auf Euch, Marija und Mary-Ann.

vhs.Kursleiter gesucht
Die vhs sucht dringend neue Kursleiter im Fachbereich Gesundheit. Akut werden insbesondere ausgebildete Yoga-Lehrer/innen für wöchentliche Kurse gesucht. Weitere Informationen unter www.vhs-aktuell.de und Stefanie Flores Tel. 07031 640015.

Klavierunterricht
für Schüler ab 6 Jahren und Erwachsene. Schwerpunkte der Anfängerkurse: Erlernen der Noten und deren Umsetzung, manuelle Koordination durch einfache Übungen, spielerisches Erarbeiten einfacher ein- bis zweistimmiger Lieder, leichte Transpositionen, Basiswissen der Musikharmonie. Im Fortgeschrittenen-Unterricht sollen bereits erlernte Techniken und die musikalischen Ausdrucksmöglichkeiten verfeinert sowie individuell die Klavierliteratur erkundet werden. Ein internes Vorspiel im Kreise der Kursteilnehmer ist für Ende des Semesters angedacht.
242 11 816, Jan Renz, **montags**, 15:30 - 16:00 Uhr,
242 11 822, Jan Renz, **montags**, 17:00 - 17:30 Uhr, **Aidlingen, Buchhaldenschule.**
242 11 913, Valentin Reznikov, **donnerstags**, 16:30 - 17:00 Uhr, **Aidlingen, Sonnenbergschule.**

Flughafen Stuttgart
Nach einem Einführungsfilm gibt ein ehemaliger Fluglotse einen Einblick in die Arbeit eines modernen Großflughafens, u.a. in die Flugsicherung und den Fluglotsendienst. Während einer Rundfahrt werden verschiedene Einrichtungen auf dem Flughafen erklärt.
136 61 255, , Samstag, 7. Dezember, 12:00 - 14:00 Uhr, **Stuttgart**, 15,00 €, Mindestalter: 8 Jahre.

Loops - Trendiger Rundschal selbst gefilzt
Die kalten Tage sind im Anmarsch - also Schal überstülpen und wohlfühlen! Filzen Sie sich selbst ein besonderes Unikat, einen Loop. An einem Stück aus edler Merinowolle gefilzt und unter fachkundiger Anleitung entsteht ein ganz persönliches Kuschelexemplar. Materialkosten (ab ca. 10 €, je nach Bedarf) werden im Kurs abgerechnet.
283 24 455, Christine Fauser, Samstag, 7. Dezember, 10:00 - 16:30 Uhr, Maichingen, **Bürgerhaus**, 36,00 € zzgl. Materialkosten.

Wohlfühlen und entspannen – Wellnesstag
Durchatmen, entspannen, etwas für die Gesundheit tun - dieser Tag bietet reichlich Möglichkeiten. Es erwartet Sie ein Potpourri aus Bewegung, Entspannung mit Elementen aus Yoga, Muskelentspannung und Shiatsu und Verwöhnelementen wie einer Handmassage oder einer beruhigenden Maske. Lernen Sie nebenbei die vielfältigen Anwendungsmöglichkeiten von ätherischen Ölen und deren Bedeutung kennen. Abgerundet wird das Ganze durch einen leckeren Mittagsimbiss mit Tee oder einer Chai-Latte.
306 11 455; Silvia Caro; Samstag, 18. Januar, 10:00 - 15:00 Uhr, **Aidlingen**, vhs, 29,00 € inkl. 4,00 € Material- und Lebensmittelkosten.

Landratsamt Sozialer Dienst

Landratsamt Böblingen / Soziales
Sozialer Dienst
Frau Roller, Tel. :07031/663-1279
E-Mail: k.roller@lrabb.de
Informationen über Sozialleistungen nach SGB XII wie Hilfe zum Lebensunterhalt, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, Hilfe zur Pflege.
Orientierungsberatung bei finanziellen und sozialen Schwierigkeiten für Personen ab 18 Jahren.

Mutter-Kind-Programm
Ein Angebot für Alleinerziehende mit Kinder von 0-3 Jahren in Form von Wegweiserberatung, Gruppentreffen und Seminaren.
Ansprechpartnerin: Heike Wohlfeil, Tel. 07031/ 663-1289
E-Mail: h.wohlfeil@lrabb.de

Freiwillige Feuerwehr

FEUERWEHR AIDLINGEN

Was ist passiert?
Die Feuerwehr Aidlingen wurde am 16.11. um 12:15 Uhr durch die Leitstelle Böblingen zur Unterstützung des Rettungsdienstes alarmiert.
Mit Hilfe der nachgerückten Drehleiter und der darauf verlasteten Schleifkorbtrage, konnte der Patient schonend in den Rettungswagen gebracht werden. Durch den Rettungsdienst wurde er ins Krankenhaus gebracht.
Zu einem weiteren Einsatz wurde die Feuerwehr Aidlingen am 19.11. um 16:10 Uhr alarmiert.
Durch die Polizei wurde eine längere Ölspur im Bereich Aidlingen, Hermann Hesse Strasse und Deufringen, Hardtheimer Weg gemeldet. Durch die Aidlinger Wehr wurde das Öl gebunden und die Einsatzstelle abgesichert.

Förderverein der Feuerwehr Aidlingen e.V.
Um den Ortseingang beim Feuerwehrgerätehaus weihnachtlich zu schmücken, stellen die Mitglieder und Freunde desFördervereins der Feuerwehr Aidlingen am Samstag, 30.11.2013, einen Weihnachtsbaum auf. Zu diesem Ereignis ist die Bevölkerung ganz herzlich in die Hauptstr. 112 eingeladen. Beginn ist um 14 Uhr. Wie Sie es von der Feuerwehr gewohnt sind, ist für Essen und Getränke, Glühwein und Kinderpunsch bestens gesorgt.
Jürgen Kern